

Bundesverband deutscher Banken e. V. | PF 040307 | 10062 Berlin

Institut der Wirtschaftsprüfer  
in Deutschland e.V. (IDW)  
Tersteegenstr. 14  
40474 Düsseldorf

Per E-Mail: [Stellungnahmen@idw.de](mailto:Stellungnahmen@idw.de)

Ingmar Wulfert  
Referent  
Telefon: +49 30 1663-2120  
Telefax: +49 30 1663-2199  
[ingmar.wulfert@bdb.de](mailto:ingmar.wulfert@bdb.de)

AZ DK: IFRS  
AZ BdB: BI.01  
Bearbeiter: Wu/Gk

**Fortsetzung des Entwurfs einer IDW-Stellungnahme zur  
Rechnungslegung: Einzelfragen der Bilanzierung von  
Finanzinstrumenten nach IFRS 9 – Wertminderung –  
(IDW ERS HFA 48)**

28. November 2016

hier: Anmerkungen der Deutschen Kreditwirtschaft

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für die Möglichkeit einer Stellungnahme zum  
IDW ERS HFA 48 Impairment und nehmen diese gerne wahr. Wir  
begrüßen den prinzipien-basierten Tenor des Entwurfs der Verlaut-  
barung sowie die Tatsache, dass er sich nah am IFRS 9 orientiert.

Hinsichtlich der Textziffer 289 haben wir jedoch eine Ausnahme  
hiervon identifiziert, durch die der Ermessensspielraum für die  
Nutzung der 12-Montats-PD aus unserer Sicht eingeschränkt wird.  
Die Formulierung in IFRS 9.B5.5.14 „may not be suitable“ wird im  
HFA 48 mit „ist [...] nicht sachgerecht“ übersetzt. Wir plädieren  
dafür, die Tz. 289 – in Anlehnung an den Standard – wie folgt  
anzupassen: „Eine Inanspruchnahme dieser Regelung kann bspw.  
für ein Finanzinstrument mit einer Restlaufzeit von mehr als 12  
Monaten nicht geeignet sein, wenn [...]“.

Darüber hinaus sehen wir bei der Textziffer 296 einen Klarstel-  
lungsbedarf. Wir gehen davon aus, dass die Formulierung „Die PD  
eines nachfolgenden Zeitraums wird von der PD des vorherigen  
Zeitraums beeinflusst (bedingte PD unter Berücksichtigung der  
„Überlebenswahrscheinlichkeit der Vorperiode“)“ zum Ausdruck  
bringen soll, dass in der Rechnung die marginale PD zur  
Anwendung kommt. Dies sollte u. E. klarer zum Ausdruck

Federführer:  
Bundesverband deutscher Banken e. V.  
Burgstraße 28 | 10178 Berlin  
Telefon: +49 30 1663-0  
Telefax: +49 30 1663-1399  
[www.die-deutsche-kreditwirtschaft.de](http://www.die-deutsche-kreditwirtschaft.de)

gebracht werden. Zum Beispiel könnte die Formulierung wie folgt ergänzt werden: „Die PD eines nachfolgenden Zeitraums wird von der PD des vorherigen Zeitraums beeinflusst (bedingte PD unter Berücksichtigung der „Überlebenswahrscheinlichkeit der Vorperiode, d. h. die marginale PD“).“

Mit freundlichen Grüßen  
für Die Deutsche Kreditwirtschaft  
Bundesverband deutscher Banken

Dirk Jäger  
Mitglied der Geschäftsführung

Ingmar Wulfert  
Referent